



Petra Krischke zeigt das Schöne und das Hässliche.



Die überwucherte Luxuskarosse setzt Walter Thaler ins Bild.

Ambivalentes Idyll

Petra Krischke und Walter Thaler stellen bei der **JAHRESAUSSTELLUNG** des Künstlerbundes im Schwabacher Stadtmuseum aus.

SCHWABACH/LANDKREIS ROTH – Der Lockdown bremst Ausstellungen noch aus. Doch das Schwabacher Stadtmuseum präsentiert die Jahresausstellung des Künstlerbundes Schwabach schon in einem virtuellen Rundgang – zu sehen unter www.stadtmuseum-schwabach.de sowie unter www.kuenstlerbund-schwabach.de. Nacheinander stellen wir alle Ausstellenden vor.

Petra Krischke Bilder, die es in sich haben

Auf den ersten Blick ist man fasziniert von der farbenfrohen, präzise gemalten Edeltulpe der in Nürnberg geborenen und in Heroldsberg lebenden Künstlerin Petra Krischke. Bis der Blick des Betrachters auf den „Fuß“ der Blume fällt und der ungläubig fragende Blick mehrfach zur Objektbeschriftung geht – „Grüne Knollenblättertulpe“, also eine bizar-

re Mischung aus Frühlingsblume und extremem Giftpilz?

Petra Krischke liebt das Spiel mit radikalen Gegensätzen, das sie oft bis zur Grotteske steigert. Die zunächst gefälligen Motive verwandeln sich bei näherer Betrachtung in gruselige, makabre, oft böse Inhalte. Das Schöne und gleichzeitig das Hässliche, das grellbunt und plastisch Gemalte im Gegensatz zum flächigen, graubraunen und rauen Hintergrund der rohen Leinwand sind ihre Themen, genau wie das Anziehende und Gefährliche von giftigen Tieren und Pflanzen. Die Freude, den Betrachter stark zu verunsichern oder zu verwirren, spricht aus all ihren Arbeiten.

Das „Tulpenbild“ ist Teil eines Ensembles aus zwei Leinwandbildern und einer Bodenarbeit. Das dazugehörige genähte Raumobjekt „Mammaphalla Karnibalis“, eine scheinbar vermenschlichte fleisch-

fressende Pflanze, setzt sich wie eine dreidimensionale Leinwand als Erweiterung der Malerei in den Raum fort.

Walter Thaler – Deutschland und seine zwei Gesichter

Deutschland hat viel zu bieten! Prächtige Landschaften locken (in normalen Zeiten) Millionen Urlauber. Deutschland ist aber auch geschätzt als Industriemation, trägt den Titel „Export-Weltmeister“, vor allem im Automobilssektor. Beides zeichnet unser Land aus, beides gehört untrennbar zusammen. Ein Widerspruch, der sich nur bei genauerer Beschäftigung offenbart: Der Künstler Walter Thaler, gebürtiger Braunschweiger, überträgt das ambivalente Thema malerisch auf zwei Werke, die er gegenüberstellt. Der idyllischen Berglandschaft mit bewegtem Gewässer und Wanderweg

setzt er eine Großstadt-Silhouette mit zahlreichen Wolkenkratzern und einer überdimensionalen Luxuskarosse entgegen, die mit Landschaft überwachsen ist. Er stellt die Liebe zur Natur und die leidende Umwelt symbolisch einander gegenüber.

EGOISTEN

Thaler zeigt seine Leidenschaft für Gegensätzliches und das Spiel mit Formen und Farben. Die Bildmotive bringt er vielschichtig, mit kräftigen Farben aufs Papier. Prägnante Details zeichnet er aus der Farbfläche heraus und gibt der Farbe Form. Thalers Werke wollen nicht moralisch sein, er überlässt es dem Betrachter, seine Ideen zu entwickeln. **ULRIKE KUMMER**

BIENENWACHSTÜCHER Der neue Trend

HILPOLTSTEIN – Beim Workshop „Leben ohne Plastik in der Küche – Bienenwachstücher selbst gemacht“ bietet die LBV Umweltstation am Rothsee am kommenden Freitag, 19. Februar, an, sich sowohl kreativ als auch umweltfreundlich zu betätigen.

„Bienenwachstücher sind der neue Trend unter den umweltfreundlichen Verpackungen und ganz einfach selbst zu machen“, erklärt Leiterin Dr. Felicitas Demann.

Der Online-Kurs richtet sich an Erwachsene und Kinder ab zehn Jahren. In der Zeit zwischen 17 und 19 Uhr wird anschaulich gezeigt, wie diese Tücher hergestellt werden. Weitere Informationen können bei der LBV Umweltstation Rothsee unter Telefon (09174) 9773773 in Erfahrung gebracht werden. **mrm**

KALENDERBLATT VOM 16.02.

7. Kalenderwoche, 47. Tag des Jahres, noch 318 Tage bis zum Jahresende.

Sternzeichen: Wassermann. **Namens-tag:** Juliane, Pamphilus.

Geburtstag: 1956 – Bodo Ramelow (65), deutscher Politiker (Linke), Ministerpräsident von Thüringen seit 2014; 1856 – Rudolph Karstadt, deutscher Warenhausgründer, gest. 1944.

Todestag: 2001 – Helen Vita, Schweizer Schauspielerin („Lili Marleen“, „Berlin Alexanderplatz“) und Sängerin, geb. 1928; 1951 – Hans Böckler, deutscher Gewerkschafter, erster Vorsitzender des 1949 gegründeten Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB), geb. 1875.

FÜREINANDER

ROTH – „für einander“ Kontaktstelle Bürgerengagement Landkreis Roth: Infos, Beratung und Unterstützung von Menschen und Organisationen zum Thema „Ehrenamt und freiwilliges Engagement“, Telefon (09171) 81-1125. – **Nachbarschaftshilfe:** bietet kleine nachbarschaftliche Dienstleistungen, erreichbar Montag bis Freitag von 17 bis 19 Uhr, Telefon (09171) 9260416 Homepage: www.nachbarschaftshilfe-roth.de. – **Helferkreis für Asylbewerber:** erreichbar unter Telefon (09171) 4576 beziehungsweise (09178) 99924.

WIR SIND FÜR SIE DA

Roth-Hilpoltsteiner Volkszeitung/Hilpoltsteiner Zeitung

Redaktion:
Sekretariat Roth:
Doris und Ramona Jank,
Telefon: 0 91 71/97 03 22
Fax: 0 91 71/97 03 27

Vertrieb und Anzeigen:
Geschäftsstelle Roth
Allee 2-4
91154 Roth

Sekretariat Hilpoltstein:
Heike Hahn
Telefon: 0 91 74/4 85 66
Fax: 0 91 74/4 85 67

telefonische Erreichbarkeit:
Mo. - Fr. 08:00-12:00 Uhr
Sa. Geschlossen

Ihre Ansprechpartner:
Hans Peter Reitzner [hpr]
Detlef Gsänger [dg]
Stefan Bergauer [bga]
Elke Bodendörfer [ebo]
Petra Bittner [pb]
Paul Götz [pg]
Carola Scherbel [car]
Claudia Weinig [cl]

Telefon:
0 91 71/97 03-0
Fax:
0 91 71/97 03 26

E-Mail:
rhv-kundenservice@pressenetz.de

Geschäftsstelle Hilpoltstein
Marktstraße 7
91161 Hilpoltstein

Redaktion Hilpoltstein:
Harald Rödel [hr]

telefonische Erreichbarkeit:
Mo.- Fr. 08:30-12:00 Uhr
13:00-16:00 Uhr
Sa. Geschlossen

Fax Roth: 0 91 71/97 03 27
Fax Hilpoltstein: 0 91 74/4 85 67

E-Mail:
rhv-st-redaktion@pressenetz.de
Internet:
www.nordbayern.de/roth
www.nordbayern.de/hilpoltstein

Telefon:
0 91 74/4 85 66
Fax:
0 91 74/4 85 67

E-Mail:
rhv-kundenservice@pressenetz.de

Sie finden die RHV/HiZ auch auf Facebook

Dienstag, 16. Februar

NOTDIENSTE

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst, außerhalb der normalen Sprechzeiten, Telefon 116117.

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

St.-Georgs-Apotheke, Telefon (09172) 69710, Bahnhofstraße 29, Georgensgmünd.

Neue Apotheke Ludwig Sothmann e.K., Telefon (09174) 822, Christoph-Sturm-Straße 22, Hilpoltstein.

RAT UND HILFE

Diakoneo Offene Hilfen Roth-Schwabach, Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung, und Angehörige, Telefon (09171) 85963710, Roth.

Caritas Seniorenbegegnungsstätte Betreuungsgruppe, für an Demenz Erkrankte, Telefon (09174) 97770, Hilpoltstein.

Telefonseelsorge, anonym und kostenlos, Telefon (0800) 111011, Nürnberg.

Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Telefon (09122) 6313833, Schwabach.

Frauenhaus, Schwabach, Beratung und Wohnmöglichkeit für Frauen und deren Kinder, die von Gewalt betroffen sind, erreichbar rund um die Uhr, Telefon (09122) 98208-0, Schwabach.

VEREINE UND VERBÄNDE ROTH

Aktiv und Reha Sport Roth, Sport entfällt.

TSG 08 Roth, fit+aktiv, Sing mit Felix, 15.30 Uhr, Zumba, 18.30 Uhr, fit+aktiv, Indoor Cycling, Teilnahme jew. über Videochat-Plattform ZOOM möglich, 19.45 Uhr.

BERNLOHE

TSV Bernlohe, Damengymnastik entfällt bis auf Weiteres.

PFAFFENHOFEN

SV Pfaffenhofen, kein regulärer Sportbetrieb, Aktuelle Infos unter www.svpfaffenhofen.de.

ALLERSBERG

TSV Allersberg, Info zu aktuellen Sportangeboten, und vorherige Anmeldung unter, Telefon (09176) 998904.

GEORGENSGMÜND

TSV Georgensgmünd, Pilates, „online“ über Zoom möglich. Info unter www.tsv-georgensgmueund.de, 18.30 Uhr.

OFFNUNGSZEITEN

Kaufhaus Regenbogen Roth, geschlossen.

Stadtbücherei Roth, „Click & Collect“, Infos unter, Telefon (09171) 848-522, E-Mail stadtbuecherei@stadt-roth.de.

Werkhof Regenbogen, geschlossen, Pfaffenhofen.

Gemeindebücherei, „Click & Collect“, Bestellung im Internet unter: Bücherei Büchenbach – Mediensuche online, Telefon (09171) 981525, 15 bis 18 Uhr, Breitenloher Straße 2, Büchenbach.

Gemeindebücherei Georgensgmünd, Abholung vorbestellter Medien (click & collect) möglich, Telefon (09172) 703-77, E-Mail buecherei@georgensgmueund.de, 9 bis 11 Uhr, 15 bis 17 Uhr, Am Schläblein 1 a, Georgensgmünd.

Stadtbücherei Hilpoltstein, „Click & Collect“, Medienkatalog „Findus“ unter buecherei.hilpoltstein.de, Tele-

fon (09174) 978504, E-Mail buecherei@hilpoltstein.de, Kirchenstraße 1, Hilpoltstein.

Stadtbücherei Spalt, kontaktlose Ausleihe, Telefon (09175) 796529, 11 bis 17 Uhr, Herrengasse 12, Spalt.

WIR GRATULIEREN

Hilpoltstein, Christl Ostermeier zum 80. und Eveline Wagner zum 70. Geburtstag.

Mittwoch, 17. Februar

RAT UND HILFE

Hospizverein Hilpoltstein-Roth, Begleitung von Sterbenden und ihren Angehörigen, Telefon (09171) 1545. Roth.

BLUTSPENDE

Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes, Blutspende, 17 bis 20.30 Uhr, Grund- und Mittelschule Abenberg, Güssübelstraße 2, Abenberg.



Weitere Angaben www.nordbayern.de/termine
[Alle Angaben ohne Gewähr]